

27. Juli 2001

Bund schreibt Staatsstipendien für Komposition aus Tradition und musikalische Entwicklung soll sichtbar sein

Auch im Kalender 2002 schreibt das Bundeskanzleramt Staatsstipendien für Komponistinnen und Komponisten aus. Bis zu zehn Personen können auf Antrag einer unabhängigen Jury Staatsstipendien erhalten, wenn sie mit der Musiktradition und der aktuellen musikalischen Entwicklung Österreichs in engem Zusammenhang stehen und dies mit einer entsprechenden Werkliste belegen können. Mit einem monatlich auszuzahlenden Jahresstipendium in der Höhe von 15.136 Schilling (1.100 Euro) sollen sie in die Lage versetzt werden, sich in dieser Zeit in erhöhtem Ausmaß der künstlerischen Entwicklung widmen zu können.

Bewerbungsunterlagen sind beim Bundeskanzleramt, 1014 Wien, Schottengasse 1, Abteilung II/2, erhältlich. Bewerbungen sind bis spätestens 15. Oktober 2001 einzureichen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at